Rasocoat

Flächenspachtel/Kleber für Polystyrol-Wärmedämmverbundsysteme

Vorgemischte Einkomponenten-Pulvermasse auf Basis hydraulischer Bindemittel, wasserdispergierbarer Harze, ausgewählter silikatischer und kalkhaltiger Zuschlagstoffe und spezieller Wirkstoffe zur Herstellung eines thixotropen Klebemörtels, der für die Feinbearbeitung von Elementen im Hochbau verwendet werden kann, und zwar ausschließlich unter Zugabe von Wasser. . in Beton, Zementputzen, Kalkmörtel, Porenbetonsteinen, Kunststoff-Kratzbeton, Fliesenbelägen, HPFRC-Formsteinen. Rasocoat bildet in Kombination mit dem Glasfasernetz ARMAGLASS STRUCTURA den Glättmörtel des Kippschutzsystems RINFOR SYSTEM 3 (besuchen Sie die Website www.groutpower.com).

ZOLLCODE: 3824 5090
KOMPONENTEN: Einkomponente
ERSCHEINUNGSBILD: Pulver
VERFÜGBARE FARBEN: Grau
VERPACKUNGEN UND MASSE: Sack 25 kg

ERHALTENE ZERTIFIZIERUNGEN UND NORMEN

CE GP
EN 998-1

MERKMALE UND VORTEILE

Rasocoat ist eine normal aushärtende, grau glättende Schicht mit einer maximalen Korngröße von 0,6 mm, die mit READYMESH-Polypropylen-Mikrofasern faserverstärkt ist. Die besondere Zusammensetzung verleiht dem Mörtel, der durch Mischen von Rasocoat nur mit Wasser erhalten wird, eine hohe Haftkraft auch auf schwierigen Oberflächen, eine hohe Fließfähigkeit bei der Anwendung mit einer glatten Kelle und eine einfache Oberflächenveredelung mit einer Metallkelle oder einer Schwammkelle und Polystyrol- und Glasfasernetze im Anti-Tip-System RINFOR SYSTEM 3.

EINSATZGEBIETE

Glätten und Endbearbeiten von Beton-, Zementputz- oder Kalkmörtelwänden vor dem Streichen. Glätten verkratzter Kunststoffoberflächen, sofern diese gleichmäßig, sauber und gut auf dem Untergrund verankert sind. Glätten von gefliesten Wänden, sofern diese fest mit dem Untergrund verbunden sind und nach dem Glätten/Schleifen und sorgfältigen Reinigen. Hobeln von Mineralholzplatten (Typ Eraclit®). Glätten von HPFRC-Konglomeraten und Mörteln mit sehr geringer Porosität nach sorgfältiger Reinigung des Untergrunds, Schleifen und eventuellem Grundieren, nass in nass mit BOND PLUS-Klebelatex. Stark haftender und spannungsübertragender Spachtel, der das Glasfasergewebe ARMAGLASS STRUCTURA in das kippsichere Mauerwerkssystem RINFOR SYSTEM 3 integriert.

ZULÄSSIGE TRÄGER

Verputze - Beton - Zementfasern - Mauerwerk aus Lochziegeln - Stein-Mauerwerk - Fliesen und Kacheln - Wärmegedämmte Platten - Plastische Wandverkleidung

VORBEREITUNG DER TRÄGER

Die Auftragsflächen müssen sauber, frei von Schmutz, losen oder uneinheitlichen Teilen und Staub sowie leicht aufgeraut sein, um eine feste und widerstandsfähige Haftung des Spachtels auf dem Untergrund zu gewährleisten. Besteht der Untergrund aus zerkratztem Kunststoff oder Fliesen, müssen diese fest und kompakt sein und gut am Untergrund haften. Waschen Sie alle zu behandelnden Oberflächen mit Druckwasser, um Staubrückstände zu entfernen, die eine ordnungsgemäße Haftung verhindern. Saugfähige Untergründe wie Gips oder Beton müssen gründlich mit Wasser angefeuchtet werden, während leicht oder nicht poröse Untergründe aus zerkratztem Kunststoff, Fliesen oder HPFRC-Konglomeraten geschliffen und ggf. mit BOND PLUS Primer (Glättung) leicht angefeuchtet werden müssen. Oberflächen im Frisch-in-Frisch-Verfahren auftragen, ohne den BOND PLUS Primer antrocknen zu lassen) Eventuelle oberflächliche Wasserschichten in jedem Fall mit Druckluft, Schwamm oder Lappen entfernen.

ANWENDUNGSWEISE

Geben Sie 2/3 des gesamten Anmachwassers in den Mixer und fügen Sie dann nach und nach das Produkt und das restliche Wasser hinzu. Mischen Sie, bis Sie eine glatte, klumpenfreie Mischung der gewünschten Konsistenz erhalten. Den Teig etwa 1 Minute ruhen lassen und dann noch einmal kurz durchkneten. Mit einer Klinge, einem glatten oder gezahnten Metallspatel unter Beachtung der anwendungsspezifischen Methoden und Beachtung der folgenden Vorgehensweisen verteilen:
Bei Spachtelarbeiten darf die Gesamtdicke pro Einzelanstrich mit Rasocoat 0,6 mm 4 mm und pro Einzelanstrich mit Rasocoat 1,5 mm 10 mm nicht überschreiten. Zum Glätten von rissigen oder unebenen Flächen empfiehlt sich immer die Verwendung des alkalibeständigen Glasfasergewebes Armaglass 160. Das Gewebe muss mit einem glatten Spachtel auf die noch frische Mischung gedrückt werden, wobei darauf zu achten ist, dass zwischen den verschiedene Maschenplatten. Sobald die erste Schicht Rasocoat getrocknet ist, fahren Sie mit dem gleichmäßigen Auftragen der nächsten Schicht fort.

ANWENDUNGSMETHODEN

Kelle - Reibebrett - Schwammmahlwerk - Spachtel - Zahnspachtel

WERKZEUGREINIGUNG

Wasser

GRUNDLEGENDE MERKMALE

- Haltbarkeit: 12 monate
- Nicht entflammbar
- Nutzungstemperatur: +5 / +30 °C
- Mit Wasser mischen: 18-20 %
- Nur mit Schutzhandschuhen verwenden
- Pot life: 90 min

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

UNI EN 1015-11
Kompressionswiderstand am 1 Tag **> 4 N/mm²**

UNI EN 1015-11
Kompressionswiderstand um 28 Tage **> 20 N/mm²**

UNI EN 1015-12
Haftungsverbund **> 1.5 N/mm²**

Brandverhalten **Classe A1**

Dichte **1.90 kg/l**

pH **> 12**

UNI EN 1015-11
Kompressionswiderstand um 7 Tage **15 N/mm²**

UNI EN 1015-11
Biegefestigkeit um 28 Tage **> 6 N/mm²**

UNI EN 13142
Statisches elastisches Modul: **18000 N/mm²**

UNI EN 1015-18
Kapillarabsorption **0.26 kg•h^0.5/m²**

UNI EN 1015-17
Chlorid Gehalt **< 0.01 %**

VERBRAUCH

Als Klebstoff: ungefähr 5,5 kg/m². Als Armierungsspachtel: 3 bis 4 kg/m² in normalen Skimming-Mänteln 8 bis 10 kg/m² in Skimming-Mänteln für das Anti-Tip-System RINFOR SYSTEM 3.

LAGERUNG UND AUFBEWAHRUNG

Das Produkt in der Originalverpackung an einem kühlen, trockenen Ort, vor Frost und direkten Sonnenstrahlen geschützt, aufbewahren. Eine unsachgemäße Aufbewahrung des Produktes kann zum Verlust der rheologischen Leistungen führen. Feuchtigkeitsempfindlich.

FOTOGALERIE

ZUSÄTZLICHE INHALTE

Produziert und verteilt von **AZICHEM srl**
Via Giovanni Gentile, 16/A - 46044 Goito (MN), Italien
Tel: +39 0376.604185 / 604365
Fax: +39 0376 604398
www.azichem.com - info@azichem.com

WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen und ggf. auch mündlich oder schriftlich zur Verfügung gestellten allgemeinen Informationen sowie Hinweise und Anwendungsanleitungen für dieses Produkt entsprechen dem aktuellen Stand unserer wissenschaftlichen und praktischen Kenntnisse.
Einige der angegebenen technischen Daten und Leistungsmerkmale können das Ergebnis von Labortests sein, die in einer kontrollierten Umgebung durchgeführt wurden und müssen daher in Bezug auf die tatsächlichen Betriebsbedingungen gegebenenfalls angepasst werden.

Azichem Srl übernimmt keine Verantwortung für unzureichende Leistung aufgrund unsachgemäßer Verwendung des Produkts oder für Mängel, die auf Faktoren oder Aspekte zurückzuführen sind, die nichts mit der Qualität des Produkts ansich zu tun haben, einschließlich falscher Aufbewahrung.
Der Nutzer des Produktes muss vor der Verwendung entscheiden, ob es für die beabsichtigte Verwendung geeignet ist und übernimmt dabei sämtliche daraus resultierende Verantwortung.

Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen technischen Daten und Leistungsmerkmale werden regelmäßig aktualisiert. Konsultieren Sie für die aktuellste Version unsere Website: www.azichem.com. Das Datum der Überarbeitung ist im nebenstehenden Feld angegeben. Die dort zu findende Version setzt alle vorherigen außer Kraft und ersetzt diese.

Bitte beachten Sie, dass der Benutzer das neueste Sicherheitsdatenblatt mit chemisch-physikalischen und toxikologischen Daten, Risikosätzen und weiteren Informationen für dieses Produkt lesen muss, um das Produkt und seine Verpackung sachgemäß in aller Sicherheit transportieren, verwenden und entsorgen zu können. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie auf unserer Website: www.azichem.com.
Das Produkt und/oder die Verpackung dürfen nicht in der Umwelt entsorgt werden.